



Tradition,
Geschichte,
Nachhaltigkeit!

 Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling



Förderverein zur Erforschung, Entwicklung und
Erhaltung der Burg Falkenstein e.V.
c/o Landratsamt Rosenheim
Wittelsbacherstraße 53 · 83022 Rosenheim
Tel.: +49 8031 392 1014 · Fax: +49 8031 392 9 1014
uks-stiftung@lra-rosenheim.de · www.burg-falkenstein.bayern

Burg Falkenstein



Förderverein zur Erforschung, Entwicklung
und Erhaltung der Burg Falkenstein
in Flintsbach a.Inn e.V.



Tradition,
Geschichte,
Nachhaltigkeit!

 Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling



Förderverein zur Erforschung, Entwicklung und
Erhaltung der Burg Falkenstein e.V.
c/o Landratsamt Rosenheim
Wittelsbacherstraße 53 · 83022 Rosenheim
Tel.: +49 8031 392 1014 · Fax: +49 8031 392 9 1014
uks-stiftung@lra-rosenheim.de · www.burg-falkenstein.bayern

Burg Falkenstein



Förderverein zur Erforschung, Entwicklung
und Erhaltung der Burg Falkenstein
in Flintsbach a.Inn e.V.

Burgruine Falkenstein

Bei der Burgruine Falkenstein handelt es sich um die wohl eindrucksvollste Burgruine des Landkreises Rosenheim. Von besonderem malerischen Reiz sind die an bzw. über einer Schlucht gelegenen Reste der Vorburg sowie der die Anlage bekronende Bergfried.



Die Ruine ist Teil des Denkmalkomplexes Petersberg, der neben Baudenkmalern wie dem Burgstall Rachelburg und der romanischen Peterskirche mit zugehörigem Mesnerhaus auch unzählige archäologische Denkmäler umfasst. Die Burg wurde nach der Zerstörung von Alt-Falkenstein ab 1296 sowohl als neuer Sitz des bedeutenden Grafengeschlechts der Falkensteiner (den Urhebern des berühmten Codex Falkensteinensis) sowie als herzogliches Gericht neu erbaut.



Der Baubestand der Hauptburg wird im Kern der Zeit um 1300 zugerechnet, die Vorburg entstand im 15. und 16. Jahrhundert. Nach einer umfangreichen Ausbauphase im 16. und 17. Jahrhundert wurde die Anlage gegen Ende des 18. Jahrhunderts durch Brände zur Ruine. Durch die vom Vorbesitzer ausgeführte Rodung des Baumbestandes hat die Burg ihre landschaftsprägende Wirkung im Inn-tal zurückerhalten. Heute steht sie im Eigentum der Umwelt-, Kultur- und Sozialstiftung im Landkreis Rosenheim.

Neben diversen anderen Zuschussgebern beteiligte sich die Sparkasse Rosenheim – Bad Aibling großzügig an den umfangreichen Sanierungsarbeiten, welche unter fachlicher Begleitung des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege durchgeführt wurden.

Während Aufgabe der Umwelt-, Kultur- und Sozialstiftung primär der Unterhalt der Burganlage ist, hat sich der im Jahr 2017 gegründete „Förderverein zur Erforschung, Entwicklung und Erhaltung der Burg Falkenstein e.V.“ die Aufgabe gestellt, Maßnahmen zur Verschönerung und Belebung des Burgareals zu finanzieren. Bereits in Auftrag gegeben werden konnten:

- Die Installation einer Beleuchtung
- Die Erstellung von vier Schautafeln mit Informationen zum geschichtlichen Hintergrund

Der Förderverein freut sich über weitere Mitglieder wie auch Spender.



Bitte abtrennen und per mail oder Post an uns zurück schicken.

Beitrittserklärung

Förderverein zur Erforschung, Entwicklung und Erhaltung der Burg Falkenstein in Flintsbach a.Inn e.V.

Die/der Unterzeichnende erklärt hiermit ihren/seinen Beitritt zum Förderverein zur Erforschung, Entwicklung und Erhaltung der Burg Falkenstein e.V.
Der Verein hat seinen Sitz in Rosenheim.

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: ____ . ____ . ____ Eintrittsdatum: _____

Für juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts:

Bezeichnung: _____ Sitz: _____

Vereinsbeitrag: ☐ € 36,00 jährlich ☐ € zusätzl. jährl. Spendenbetrag

Zahlungsbeginn: ab Eintrittsjahr mit Jahresbeitrag

Darüber hinaus können auch freiwillige Spenden auf das Konto des Fördervereins überwiesen werden.

Grundlage der Mitgliedschaft ist die Satzung vom 09.10.2017 in der Fassung vom 09.07.2018.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats. Die Entrichtung des Mitgliedsbeitrages erfolgt durch Bankeinzug am 31.03. des Jahres.	
Zahlungsempfänger:	Förderverein zur Erforschung, Entwicklung und Erhaltung der Burgruine Falkenstein e.V. c/o Landratsamt Rosenheim, Wittelsbacherstraße 53, 83022 Rosenheim
Gläubiger-Identifikationsnummer:	_____
Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen):	_____
SEPA-Lastschriftmandat:	Ich ermächtige den Förderverein, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis:	Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Rückerstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Name des Kontoinhabers (Fördervereinsmitglied):	_____
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort:	_____
IBAN: DE _____ BIC: _____	
Name des Kreditinstitutes:	_____
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift

Bankverbindung des Fördervereins: IBAN: DE39 7115 0000 0000 6674 44
Sparkasse Rosenheim- Bad Aibling

Gerne können Sie die Beitrittserklärung auch im
Rathaus der Gemeinde Flintsbach a. Inn, Kirchenstraße 9, 83126 Flintsbach a. Inn, oder
im Landratsamt Rosenheim, Wittelsbacherstraße 53, 83022 Rosenheim, abgeben.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!